

 Naturheilkunde

Atemtherapie nach Buteyko – Einführung

Die Buteyko-Methode ist ein therapeutisches Atemtraining zur Behandlung von chronischen Erkrankungen. Der ukrainische Arzt Konstantin P. Buteyko (1923–2003) erkannte, dass viele chronische Erkrankungen und auch chronischer Alltagsstress das Atmen langfristig ungünstig verändern. Die Buteyko-Übungen zielen daher auf eine bleibende Neuausrichtung des Atemverhaltens im Alltag ab.

Zentrales Element der Methode ist das Einüben einer konsequenten Nasen- und Bauchatmung, das Reduzieren der Atmung und ausgedehnte Atempausen, um das Atemzentrum des Körpers neu zu konditionieren. Empfehlungen zur Stressbewältigung und zu einem gesünderen Lebensstil ergänzen die Methode.

Die Übungen können einen heilsamen Einfluss auf z.B. Angststörungen und Schlafstörungen (Apnoe) haben; ebenfalls bei Erkrankungen der Atmungsorgane, wie Asthma und COPD und bei der Regeneration nach schweren Krankheitsverläufen, wie etwa durch Covid 19 verursachte Nachwirkungen. Verbesserungen sind u.a. auch bei hohem Blutdruck, Schlafstörungen, Erschöpfung, Burnout, Depressionen, Migräne, Diabetes, Allergien und Verdauungsstörungen möglich.

Im Seminar werden die wissenschaftlichen Grundlagen erläutert und die praktische Anwendung der Methode, auch zur späteren Weitergabe, geübt.

Es richtet sich an Heilpraktiker/innen und Anwärter/innen, Therapeuten/innen sowie an alle anderen am Thema interessierten Berufsgruppen mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Termin

Sa, 09.05.2026
10:00–16:00 Uhr

Preis

155,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Essen
Girardetstr. 4 (Aufgang 3, 3. OG)
45131 Essen
Tel. 0201-877 55 51

Seminarnummer

SSB43090526

Anmeldemöglichkeiten

- ☒ Bei jeder Akademie
- ☒ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☒ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 22.02.2026

Dozent

Hartwig Lahrmann

Dr. phil. Hartwig Lahrmann ist Dozent, Heilpraktiker und Lehrer für Tai Ji Quan und Qi Gong. 1955 geboren, philologisches Studium in Deutschland und Großbritannien. Seit 1983 Weiterbildung in Tai Ji Quan und Qi Gong bei deutschen und chinesischen LehrerInnen, u.a. 2-jährige Qi Gong-Lehrerausbildung am Qi Gong-Zentrum München bei Meister Li Zhi Chang (1994); Ausbildung zum Buqi-Therapeuten beim Buqi-Institut, Gent (Dr. Shen Hongxun); Studium der Craniosacralen Osteopathie bei Dr. Benjamin Shield (USA) von 1996–1998, Fortbildungen in Traditioneller Chinesischer Medizin seit 1994 bei Dr. Stefan Englert (TCM Advance). Von 1991 an kontinuierliche Tätigkeit als Lehrer für Tai Ji Quan und Qi Gong; seit 1999 tätig als Heilpraktiker in eigener Praxis mit den Schwerpunkten Craniosacrale Therapie, Chinesische Medizin (Akupunktur, Ohrakupunktur, Kräuterheilkunde, Qi Gong-Behand-